

Auerswald · Halimeh · Kurnik · Male ·
Pothmann · Schobeß, R. · Schobeß, S.
**Schmerz bei Kindern und Jugendlichen
mit Blutungsneigung**



Dr. med. Günter Auerswald Facharzt für Pädiatrie mit Zusatzbezeichnung Hämostaseologie und Neuropädiatrie. Seit 1985 Oberarzt für Neuropädiatrie und Hämostaseologie an der Prof.-Hess-Kinderklinik am Klinikum Bremen-Mitte. Leiter des Hämophiliezentrums. Wissenschaftliche Publikationen auf dem Gebiet der Hämophilie und der Hämostaseologie mit Schwerpunkt VWD und Inhibitorenentwicklung. Mitglied u. a. des ärztlichen Beirats der Deutschen Hämophiliegesellschaft, der Gesellschaft für Thrombose und Hämostaseforschung, der American Society of Hematology und der International Society of Thrombosis and Haemostasis.



Dr. med. Susan Halimeh Praktizierende Ärztin für Kinder- und Jugendmedizin und Spezialistin in den Bereichen Transfusionsmedizin und Hämostaseologie im medizinischen Versorgungsrat in Duisburg. Gründete 2003 eine Hämophilie-Ambulanz für Kinder und Erwachsene. Seit 2007, ebenfalls in Duisburg, in einer Gemeinschaftspraxis tätig. Sie ist Experte für das von-Willebrand-Syndrom und derzeit im Gerinnungszentrum Rhein-Ruhr tätig.



PD Dr. med. Karin Kurnik Betreut als Oberärztin am Dr. von Haunerschen Kinderspital der Universität München junge Hämophiliepatienten. Sie ist Mitglied des ärztlichen Beirats der Deutschen Hämophiliegesellschaft und des Vorstands der Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung.



Ao. Univ. Prof. Dr. Christoph Male Als Oberarzt an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde an der Medizinischen Universität Wien und Leiter der Hämophilie- und Gerinnungsambulanz der Kinderklinik begleitet er junge Patienten mit Blutungsneigung und Thrombosen. Zu diesem Thema ist er auch aktiv in Forschung und Lehre und Träger mehrerer Wissenschaftspreise. Prof. Male ist Co-Chair des Scientific



Subcommittee on Perinata/Pediatric Hemostasis der International Society of Thrombosis and Haemostasis, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Österreichischen Hämophiliegesellschaft und österreichischer Delegierter im Pädiatrischen Komitee der European Medicines Agency (EMA).

Dr. med. Raymund Pothmann Als Arzt für Kinder- und Jugendmedizin sowie Kinderneurologie spezialisierte er sich auf die Bereiche Schmerztherapie und Akupunktur bei Kindern und veröffentlichte zahlreiche Arbeiten u. a. zu den Themen Chronische Schmerzen und Kopfschmerzen bei Kindern, Kinder- und Laserakupunktur und TENS. Zudem war er mitverantwortlich für die Herausgabe der ersten Leitlinien zur Kopfschmerztherapie bei Kindern. Weiterhin ist er Initiator und Gründer des Zentrums für Integrative Kinderschmerztherapie – delfin-kids – zur Versorgung von chronisch schmerzkranken Kindern in Hamburg.



Dr. med. Rosemarie Schobeß Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Spezialgebiet Hämostaseologie. Zentrum für Blutgerinnungsstörungen Leipzig, MVZ Reising-Ackermann und Kollegen, behandelt Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Schmerzen als Folgeerscheinung insbesondere bei angeborenen und erworbenen Störungen der Blutgerinnung.



Dipl.-Psych. Sebastian Schobeß Diplom-Psychologe und approbierter Psychologischer Psychotherapeut mit den Schwerpunkten Verhaltenstherapie, Hypnotherapie und psychosomatische Störungen. Darüber hinaus werden psychische Problemen sowie Lebenskrisen behandelt. Mitglied in der Deutschen Psychotherapeuten Vereinigung, der Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose e. V. und der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer. Als vor Ort praktizierender Psychologe betreut er Menschen mit chronischen Schmerzen.

G. Auerswald · S. Halimeh · K. Kurnik · C. Male ·
R. Pothmann · R. Schobeß · S. Schobeß

Schmerz bei Kindern und Jugendlichen mit Blutungsneigung

Ein Ratgeber für Eltern, Angehörige und Begleiter





Blutgerinnungsstörungen bei Kindern

Erste Hinweise auf Blutgerinnungsstörungen bei Kindern können blaue Flecken und häufiges Nasenbluten sein.



Schmerz bei Kindern

Kinder und Jugendliche empfinden Schmerz anders als Erwachsene. Hier erfahren sie mehr!

7 Vorwort

9 Blutgerinnungsstörungen bei Kindern

- 10 Hämophilie und von-Willebrand-Syndrom: große und kleine Unterschiede
- 10 Am von-Willebrand-Syndrom erkranken auch Mädchen
- 11 Blutung und Schmerz bei Kindern
- 12 Problem Schmerz

13 Schmerz bei Kindern

- 14 Auch Kinder empfinden Schmerz
- 14 Strategien gegen den Schmerz sind wichtig
- 15 Äußerung von Schmerz: eine Frage des Alters
- 15 Säuglinge: Schreien und ungezielte Bewegungen
- 16 Kleinkinder: Weh tut immer der Bauch
- 17 Schulkinder: Schmerz als Folge äußerer Einwirkung
- 17 Chronischen Schmerz verhindern
- 19 Schmerz altersgerecht erfassen
- 19 Fremdeinschätzung mit KUSS
- 19 Selbsteinschätzung
- 22 Akuter Schmerz – chronischer Schmerz



23 Blutgerinnungsstörungen und Schmerz

Kinder mit einer Blutgerinnungsstörung leiden häufiger unter akuten und chronischen Schmerzen. Helfen Sie ihnen, damit umzugehen.



40 Vorsicht mit Schmerzmitteln

Schmerzmittel für Kinder mit Blutgerinnungsstörungen müssen besonders sorgfältig gewählt werden.

- 23 **Blutgerinnungsstörungen und Schmerz**
- 24 **Akuter Schmerz bei Blutgerinnungsstörungen**
- 24 »Pieksen« erträglich machen
- 26 Schmerz durch Blutung
- 28 Akuter Schmerz als Alarmsignal
- 29 Strategien gegen akuten Blutungsschmerz
- 33 Strategien gegen chronischen blutungsbedingten Schmerz
- 36 Psychologische Ansätze zur Schmerzbewältigung

- 40 **Vorsicht mit Schmerzmitteln**
- 41 **Schmerzmittel im Überblick**
- 41 Nicht-Opioid-Analgetika
- 42 Opioid-Analgetika
- 43 **Schmerzmittel und Blutgerinnung**
- 43 ASS und NSAR stören die Blutgerinnung
- 44 Ideal bei Fieber und Schmerzen: Paracetamol
- 45 Opioide: gegen starke Schmerzen



46

Behandlung häufiger Kinderkrankheiten

So helfen Sie Kindern mit einer Blutgerinnungsstörung bei Magen-Darm-Infekten, Fieber, Zahn- und Kopfschmerzen.



62

Serviceteil

Nützliches, Informatives und Hilfreiches zum Thema Schmerz bei Kindern.

46 Behandlung häufiger Kinderkrankheiten

- 47 Fieber
- 48 Zahnschmerzen: besser vorbeugen als behandeln
- 50 Wenn der Hals weh tut
- 51 Bei »Bauchschmerzen« nachhaken
- 51 Durchfall? Keine Schonkost mehr!
- 53 Wenn »Pipi machen« schmerzt: auf Blut im Urin achten
- 53 »Aua Kopf«: Was tun bei Klagen über Kopfschmerzen?
- 55 Ohrenscherzen
- 56 Was tun während der Menstruation?

- 57 Verletzungen, Verstauchungen
- 58 Piercen und Tätowieren verboten
- 58 Auf den Kopf gefallen
- 59 Lebensgefahr bei schweren Unfällen
- 59 Konsequent impfen

61 Serviceteil

- 62 Adressen
- 62 Literatur
- 63 Glossar
- 65 Register